

**Zeitschrift:** Illustrierte schweizerische Handwerker-Zeitung : unabhängiges Geschäftsblatt der gesamten Meisterschaft aller Handwerke und Gewerbe

**Herausgeber:** Meisterschaft aller Handwerke und Gewerbe

**Band:** 12 (1896)

**Heft:** 46

**Rubrik:** Submissions-Anzeiger

### **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

### **Conditions d'utilisation**

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

### **Terms of use**

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

**Download PDF:** 17.01.2026

**ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>**

Allerdings könnte der Fragesteller auch die Klage auf Nichtigkeit des Patentes gegen den Patentinhaber anstellen, aber dies wäre, abgesehen von den Kosten, die er sich ersparen kann, ohnedies sehr unflug; denn solange das Patent besteht, hat er in der Verwertung seiner Erfindung nur einen Konkurrenten, den Patentinhaber; sobald aber das Patent infolge der Klage als nichtig erklärt worden ist, wird die Erfindung zum Gemeingut Aller, und von da an erhält der Finder ungezählte Konkurrenten.

Wintertthur, den 27. Januar 1897.

Hochachtung

Dr. jur. W. Wüsig, Advokat.

Auf Frage 786. Betreffend Dämpfungsapparate für Fässer etc. wenden Sie sich am besten an G. Leberer, Löß.

Auf Frage 787. Eine garantiert brauchbare Turbine von 30 HP hat zu verkaufen: R. Müller, mech. Buntweberei, Seon (Morgau).

Auf Frage 789. Recht leistungsfähige Saugpumpen für Hand- und Kraftbetrieb liefert J. Meier, Schlosser, Dübendorf.

Auf Frage 789. Saugpumpen für Kraftbetrieb liefert G. Leberer, Löß.

Auf Frage 795. Wünsche mit Fragesteller in Verbindung zu treten. Mustersteine zu Diensten. Jacques Dertli, Gipsstein-geschäft, Ofingen (Zh.).

Auf Frage 797. Drechslerarbeiten und Stäbe in Lärchen- und Kirschbaumholz, sowie andern Holzarten liefert die mechan. Drechslerei von E. Dietliker, Wetzikon.

Auf Frage 798. Die Schweizerische Aktiengesellschaft für Kohlenstaubfeuerung, Bern, erteilt bereitwilligst Auskunft über die Kohlenstaubfeuerung (Patente Wegener), sowie über Erstellung der bezüglichen Apparate.

Auf Frage 799. Wünschen mit Fragesteller in Korrespondenz zu treten. Montandon Rupmann u. Co., Zürich.

Auf Frage 802. 80 m Gefälle können mit ca. 200 Minutenliter 1 Pferdestärke leisten. J. J. Aepli-Trautvetter, Rapperswil.

Auf Frage 804. Betreffend Drehbank könnte Ihnen mit einer solchen samt Vorgelege zu Kraftbetrieb dienen. Theo. Büchi, Sägerei, Samstagern-Richtersweil.

Auf Frage 808. Unterzeichneter hat billig zu verkaufen:

1 komplette Hochdruckturbine mit liegender Achse und automatischem Regulator. Gefäß 100 Meter, Wasser 25 Liter, Kraft 25 Pferd. Laufrad mit Löffelschaufeln, äußerer Durchmesser 1000 mm, Tourenzahl 350–400 per Minute.

1 Hochdruckturbine, komplett mit liegender Achse. Gefäß 75 Meter, Wasser 50 Liter, Kraft 35 Pferd. Laufrad mit einem Durchmesser 1200, äußerer 1360 mm, für innere Veranschlagung. Tourenzahl 260 per Minute.

Diese beiden sind von Escher Wyß u. Cie. gebaut und so gut wie neu.

1 Hochdruckturbine, komplett, mit liegender Achse. Gefäß 100 Meter, Wasser 20 Liter, Kraft 18 Pferd. Tourenzahl 1250. Diese ist gebaut von Meier u. Cie. und ebenfalls so gut wie neu.

Wünsche mit Fragesteller in Verbindung zu treten. J. Knöpfel, mech. Werkstätte, Walzenhausen (Appenzell).

Auf Frage 808. Wünsche mit Fragesteller in Korrespondenz zu treten. J. Aepli in Rapperswil.

Auf Frage 808. Solche Turbinen liefert in vorzüglichster Ausführung mit größtem Nutzeffekt zu billigen Preisen Maschinenfabrik J. U. Aebi, Burgdorf.

Auf Frage 809. J. Kustuhl, Centralheizungs-geschäft, Basel, J. Ruef, Centralheizungs-geschäft, Bern.

Auf Frage 809. Warmwasser- und Dampfheizungen jeden Systems erstellen Gebrüder Kinde, Zürich. Bei Einfindung der Baupläne erfolgt gratis Zusendung von Projekten für rationelle Anlagen.

Auf Frage 809. Warmwasser- und Dampfniederdruckheizungen erstellen wir als Spezialität und wünschen mit Fragesteller in Korrespondenz zu treten. Kärl u. Bruntschwyler, Biel.

Auf Frage 809. Nebst den Heizungsanlagen für Holzindustrie liefere unter Garantie auch Warmwasser- und Dampfheizungen für Privatwohnräume und Gemächshäuser. J. Hartmann, Mech., St. Fiden bei St. Gallen.

Auf Frage 809. C. Weber-Landolt, Maschinenfabrik, Menziken (Morgau) liefert Warmwasser- und Dampfheizungen, ausgeführt in seinen unzerbrechlichen schmiedeeisernen Patent-Rippenheizkörpern, welche sich hauptsächlich gut für Export eignen und wünscht mit Fragesteller in Verbindung zu treten.

Auf Frage 809. C. Krebs, Spezialfabrik für Centralheizungen aller Systeme, Biel, wünscht mit Fragesteller in Korrespondenz zu treten.

Auf Frage 810. Lötzinn in Röhrenform mit Colophoniumfüllung kann bezogen werden von Moesle u. Co., Zürich.

Auf Frage 811. Zur kompletten Ausführung fragl. Anlage empfehle ich mich bestens. J. Aepli in Rapperswil.

Auf Frage 811. Wünsche mit Fragesteller in Korrespondenz zu treten, da ich schon oft solche Anlagen ausgeführt habe. J. U. Aebi, Maschinenfabrik, Burgdorf.

Auf Frage 811. Mit ausgeführten Sägerei-Installationen planen samt Turbinenanlagen und sonstigen Auskünften stehen gerne jederzeit zur Verfügung Blum u. Cie., Neuveville (Bern).

Auf Frage 811. Wir befassen uns seit vielen Jahren mit Sägen- und Turbinenbau als Spezialität und stehen beste Referenzen gerne zu Diensten. Gebrüder Hartmann, mechan. Werkstätte, Flums.

Auf Frage 811. Aus der Frage kann man nicht bestimmt entnehmen, ob die 2500 Minutenliter Wasser mit 9 oder 6 m Gefäß verwendet werden wollen. Da aber 6 m Gefäß bei genannter Wassermenge für einen Sägebetrieb kaum ausreichen würde, so nehmen wir das ganze Gefäß von 9 m in Rechnung. 2500 Minutenliter mit obigem Gefäß in 25 cm Röhren und 90 m Leitungslänge in einer gut konstruierten Turbine verwertet, ergeben knapp 4 Pferdekraft. Eine Turbine von 70 cm Durchmesser würde bei der günstigsten Umlaufgeschwindigkeit 200 Touren per Minute machen und eine Einblatt-Gatterflanze ohne Uebersetzung treiben können. B.

Auf Frage 812. Bin im Besitze eines schmiedeeisernen Gartengeländers von 20,50 m Länge inkl. Portal und wünsche mit Fragesteller in Verbindung zu treten. Sac. Schenkel, Baugeschäft, Manessestraße 104, Wiedikon-Zürich.

Auf Frage 816. Es empfiehlt sich Fried. Dünner, Metallbüchsenfabrik, Winterthur.

Auf Frage 819. Wünsche mit Fragesteller in Korrespondenz zu treten. Jakob Bühler, Emmishofen (Thurgau).

Auf Frage 819. Zuverlässige Auskunft über Defen zum Kalfbrennen und Betrieb mit guten Abbildungen gibt das Buch „Kalk, Gips und Cement“. Fünfte Auflage. Von Friedrich Neumann. Verlag von B. B. Voigt in Weimar.

Auf Frage 820. Wenden Sie sich an Hans Grütter, Wirt, Madretsch b. Biel.

Auf Frage 824. Carl Kutter, mech. Werkstätte, Fluntern-Zürich.

Auf Frage 824. Unterzeichneter hat eine derartige Anlage in einer Gerberei erstellt (Gerberei Pfäffikon) und ist der Besitzer sehr zufrieden. Jb. Wagnier, Spenglerei, Pfäffikon (Zürich).

Auf Frage 824. Wünsche mit Fragesteller in Verbindung zu treten und die Anordnung der Fässer zu erfahren, als Grundlage. C. Weiss, Mechaniker, Schwamendingen.

Auf Frage 824. Wünsche mit Fragesteller in Unterhandlung zu treten. Adrian Baer, Unternehmer von Wasserversorgungen, Affoltern am Albis.

Auf Frage 824. Wünsche mit Fragesteller in Verbindung zu treten. J. Strübi, Mechaniker, Oberuzwil.

Auf Frage 824. Eine solche Anlage würde übernehmen J. Meier, Schlosser, Dübendorf.

Auf Frage 824. Wenden Sie sich gefl. an J. Aepli in Rapperswil.

Auf Frage 824. Solche Röhrenanlagen samt Pumpe erstellt und liefert J. U. Aebi, Maschinenfabrik, Burgdorf.

Auf Frage 824. Mit Pumpen können sofort dienen. Installation wird schnellstens gemacht zu billigstem Preise. Blum u. Cie., Neuveville (Bern).

Auf Frage 824. Wir erstellen als Spezialität Pumpenanlagen für jeden Zweck und stehen mit Zeichnungen und Kostenvoranschlägen gerne zu Diensten. Wanner u. Co., Horgen.

Auf Frage 826. Wir verfertigen solche Gartenmöbel. Müller u. Reinhold, mech. Werkstätte, Möhlin (Morgau).

Auf Frage 826. Wünsche mit Fragesteller in Korrespondenz zu treten. J. Steiger, Schlosserei, Vichtensteig.

Auf Frage 828. Wenden Sie sich gefl. um näheren Aufschluß an J. J. Aepli-Trautvetter, Rapperswil.

Auf Frage 828. Für 300 Sekundenliter und 6 m Gefälle eignet sich am besten eine Girard-Turbine und bin ich event. gerne bereit, eine solche zu liefern. J. U. Aebi, Maschinenfabrik, Burgdorf.

Auf Frage 828. Turbinen und Wasserräder samt Sägereiinstallationen liefern als Spezialität Blum u. Cie., Neuveville (Bern).

Auf Frage 828. Eine neuere Turbine mit 78–80 % Nutzeffekt garantiert liefert die Turbinenfabrik Singrün Frères, Epinal, Vosges, Frankreich. Diese Turbine ist mit einer leicht beweglichen Ringschnecke versehen und das Wasser läuft bei größerem oder kleinerem Quantum immer auf alle Turbinenschaufeln. Die Turbine fällt verhältnismäßig klein aus und hat daher große Schnelligkeit, wodurch Transmission und Riemen leicht und billig kommen. Für 300 Sekundenliter mit 6 m Gefäß sind 19 Pferdekraft garantiert.

Auf Frage 829. Hch. Fehr, Seiler in Flaach (St. Zürich) fabriziert Sägenchnüre und zwar von Hand gesponnen.

Auf Frage 829. Sägeschnüre und Seilerwaren jeder Art liefert in Ia. Qualität zu Fabrikpreisen J. Fager, Seilsabrikant, Romanshorn.

## Submissions-Anzeiger.

Das Biefern und Montieren der Stahlblech-Hallthore für die neuen Güterhallen des Zürcher Bahnhofes im Voran-

schlag von rund Fr. 22,000 wird im Submissionswege vergeben. Bewerber um diese Lieferungen werden eingeladen, von den Plänen und den Vertragsbedingungen auf dem Hochbaubureau des Bahnoberingenieurs, Herrn Th. Weiß, im Rohmaterialbahnhof Zürich, Einsicht zu nehmen, wo auch Eingabeformulare abgegeben werden. Uebernahmsofferten, mit der Ueberschrift „Güterbahnhof Zürich“ versehen, sind bis spätestens den 10. Februar an die Direktion der Schweiz. Nordostbahn in Zürich einzureichen.

**Die Erd-, Maurer- und Kanalarbeiten** für die Ausmündung der Hallwylstraße in die Verdstraße im Kreise III Zürich. Pläne, Vorausmaß und Bedingungen liegen auf dem Tiefbauamt im alten Trau Münster Schulhaus, Zimmer Nr. 14, 2. Stock, zur Einsicht auf, wofolbst auch weitere Auskunft erteilt wird. Anerbieten sind verschlossen bis zum 15. Februar 1897, abends 6 Uhr, an den Bauvorstand I, Herrn Stadtrat Süß, im Stadthaus, unter der Aufschrift: „Hallwylstraße, Kreis III“ einzureichen.

**Die Materialverwaltung der Stadt Zürich eröffnet unter den Reflektanten im Stadtgebiete** Konkurrenzbewerbung über die Lieferung nachstehender Reinigungsmaterialien für die städtischen Schulhäuser:

Bodenöl	ca. Ko.	4000
Schmierseife	" "	3500
Seifen (Harz u. Kern)	" "	1000
Soda	" "	2500
Bodenwischer	" Stüd	500
Handwischer	" "	200
Bodenlappen	" "	800

Reflektanten wollen schriftliche Uebernahmsofferten bis spätestens den 15. Februar an den Vorstand des Schulwesens der Stadt Zürich, Herrn Stadtrat Grob, einreichen, wogegen die Qualitätsmuster direkt an die Materialverwaltung eingeliefert werden können. Die Eingabe-Bedingungen liegen auf dem Bureau der städtischen Materialverwaltung zur Einsicht auf.

**Ausführung eines Anbaues für Vorwerke und einen Speiseaal** an das Etablissement an der Geiselweidstraße der mech. Seidenstoffweberei in Winterthur:

Die Grabarbeit	Vorananschlag Fr.	766.—
Die Maurerarbeit	" "	36,447.05
Der Kalkstein event. Granitsockel, 11,327 m <sup>3</sup> .	" "	"
Die Granitsteinhauerarbeit	" "	1,855.55
Die Steinhauerarbeit an Sandstein	" "	5,279.55
Die Zimmerarbeit	" "	14,670.—
Die Verputzarbeit	" "	6,626.40

Die einzelnen Arbeiten werden für sich und unter Umständen in Unterabteilungen veraccorziert. Pläne, Vorschriften u. f. m. liegen auf dem Bureau des bauleitenden Architekten, Jos. Bösch, Nr. 36 Trossstraße, Winterthur, zur Einsicht auf. Die Uebernahmsofferte sind bis zum 13. Februar 1897 der Direktion der mech. Seidenstoffweberei einzugeben.

**Die Gemeinde Binningen** bei Basel läßt die Erstellung von 189 Schulbänken (St. Galler System) zur freien Konkurrenz ausschreiben. Bezügl. Eingaben sind bis und mit 10. Februar 1897 der Gemeindeverwaltung einzureichen, allwo die betreffenden Vorschriften bezogen und Musterbänke eingesehen werden können.

**Ausstellungsgebäude für die Gewerbeausstellung in Ragaz.** Plan und Baubeschrieb liegen im Bureau des Hrn. Baumeister Bürer-Rüti. Eingaben sind mit genauen Kostenschätzungen bis zum 11. Februar dem Präsidenten des Centralkomitees, Herrn Kantonsrat Simon in Ragaz, einzureichen.

**Schulhausbau Wülflingen.** Nachbenannte Arbeiten für das neue Schulhaus der Gemeinde Wülflingen werden zur öffentlichen Konkurrenz ausgeschreiben:

1. Sämtliche Schreinerarbeit: Thüren, gestemmtes und Krallen-täfer, Wandkasten, Kellerjalousien, Hauptportale etc.
2. Glaserarbeit: Sämtliche innere und äußere Fenster, nach Muster.
3. Parqueterie: Ca. 714,5 m<sup>2</sup> II. Qualität buchene Riemen, fertig gelegt mit Endfries. Muster sehr erwünscht.
4. Plattenbeleg: Ca. 93 m<sup>2</sup> Cement, Mosaik etc. nach einzu-reichenden Mustern.
5. Sämtliche Schlosserarbeit: Ladenbeschläge, Thürrschlösser, Fisch-bänder, Thürgitter, ca. 8,3 m Treppengeländer etc.
6. Sämtliche Malerarbeit.

Die bezüglichen Pläne, Vorausmaße, Muster und Uebernahmso-bedingungen liegen den Reflektanten während der Konkurrenzfrist auf der Gemeindevorstandskanzlei zur Einsicht offen. Eingaben für teil-weise oder gesamte Uebernahme der obgenannten Abteilungen sind bis spätestens den 13. Februar 1897 mit der Aufschrift „Neues Schulhaus Wülflingen“ verschlossen an Herrn Hrn. Wespi, Präsi-dent der Schulhausbaukommission, einzureichen.

**Schreinerarbeiten** für das neue Schulhaus in Schneisingen (Aargau). Nähere Auskunft beim Architekten Dorrer-Fischli in Baden und Offerten an denselben bis 6. Februar.

**Schreinerarbeiten**, sowie das Liefern und Legen sämtlicher Blind-, Riemen- und Parkettböden, das Liefern und Stellen sämtlicher Treppen und sämtlicher Maler- und Tapezierarbeiten für

ein Doppelwohnhaus mit 8 Wohnungen in Baden. Offerten an Joseph Stählin, Baumeister daselbst, ohne Terminangabe.

**Lieferung und Transport des erforderlichen Unterhaltungsmaterials** auf die Straßen 1. und 2. Klasse in den Bezirken Winterthur und Andelfingen. Nähere Angaben sind in den Nr. 9 und 10 des Amtsblattes enthalten.

**Kirchenrenovation.** Die Pfarrkirche Goldingen (bei Uznach) wird im Innern einer Total-Renovation (inkl. Erstellung einer neuen Bestuhlung) unterzogen. Ueber die dabei notwendigen Maurer-, Zimmermanns- und Schreinerarbeiten wird Konkurrenz eröffnet. Diesbezügliche Offerten sind bis den 15. Februar dem Pfarramt Goldingen unter der Aufschrift „Kirchenbau Gol-dingen“ verschlossen dem Kirchenverwaltungsrat einzureichen. Pläne und Bauvorschriften liegen im Pfarrhause zur Einsicht bereit.

**Klausenstraße.** Es wird Konkurrenz eröffnet über sämtliche Bauarbeiten der Strecke Trudelingen-Sulzbach, Km. 4.140 bis Km. 6.700 der Klausenstraße. Kostenvorananschlag Fr. 151,000.—. Länge 2345 m. Bezügliche Offerten sind verschlossen und mit der Aufschrift „Klausenstraße“ versehen bis spätestens den 15. Februar an das Bureau der Klausenstraße in Altdorf einzusenden, wofolbst auch die Pläne und Bauvorschriften zur Einsicht aufliegen.

**Wasserversorgung Kronbühl** bei St. Gallen.

1. Die Erstellung des Reservoirs aus Cementbeton.
2. Die Grabarbeiten für die Leitungen.
3. Das Liefern und Legen der eisernen Leitungen, und zwar

Muffenröhren:	1700 m	280 m	200
	100 mm	75 mm	60 mm

4. Die Reservoir-Ausrüstung.
5. Das Liefern und Legen der Privat-zuleitungen und die Er-stellung der Hausleitungen.

Die bezüglichen Pläne und Bauvorschriften liegen bei Herrn Gemeinderat Huber zur „Krone“ in Kronbühl zur Einsicht auf, wofolbst auch die Eingabeformulare gratis bezogen werden können. Die Eingaben sind schriftlich und verschlossen mit der Aufschrift „Offerte für die Wasserversorgung“ bis spätestens 13. Februar an J. Krüder, Bautechniker, einzusenden.

**Die Erstellung der Festhütte inklusive Bestuhlung für das eidgenössische Turnfest in Schaffhausen**, sowie die Be-dachung derselben mit Dachpappe sollen in Accord vergeben werden. Die Pläne und Bedingungen liegen auf dem kantonalen Baubureau zur Einsicht auf und sind die Eingaben versiegelt mit den Aufschriften Erstellung der Festhütte und Bedachung der Fest-hütte bis spätestens den 13. Februar an J. C. Bachmayer, Kantons-baumeister, einzusenden.

**Kirchhaus Elm** (Kt. Glarus). Die Erd-, Maurer-, Cement-Steinhauer- und Zimmerarbeit, sowie die Lieferung von Balken wird hemit zur freien Konkurrenz ausgeschreiben. Für obige Arbeiten werden Angebote nach Ausmaß und Einheitspreisen und auch solche für Uebernahme und Ausführung des ganzen Baues entgegengenommen. Pläne, Bauvorschriften und Bedingungen sind auf dem Bureau von S. Schmid, Architekt in Glarus, zur Einsicht aufgelegt, wo auch jede Auskunft erteilt wird. Die Uebernahmso-offerten sind verschlossen bis längstens den 15. Februar 1897 an den Präsidenten des Verwaltungsrates, Herrn Oberst Rud. Gallati in Glarus, einzusenden.

**Die Käseereigesellschaft Villars-le-Grand** schreibt die Er-stellung eines neuen Feuerherdes mit Zubehörs aus. Darauf Reflektierende können von den Bedingungen Einsicht nehmen bei dem Präsidenten.

## Stellenauschreibungen.

**Die Lehrwerkstätte für Groß-Uhrmacherei in Sumiswald** nimmt auf 1. Mai nächsthin wieder einige Lehrlinge auf. Anmeldungen sind zu richten an Schulsinspektor Binder, welcher nähere Auskunft erteilt.

**Bei der elektrischen Straßenbahn der Stadt St. Gallen** ist die Stelle eines Betriebs Chefs zu besetzen. Besoldung Fr. 4000 bis 6000 je nach Leistungen und Dienstalter. Bewerber mit entsprechender Vorbildung und praktischer Erfahrung im Straßen-bahnbetrieb und der Elektrotechnik werden eingeladen, ihre Anmel-dungen schriftlich, unter Beilage von Zeugnisabschriften und An-gabe der Gehaltsansprüche, bis zum 15. Februar an die gemeinde-rätliche Tramwaykommission in St. Gallen, von welcher auch nähere Aufschlüsse über die Obliegenheiten erteilt werden, einzureichen.

## Trauer- und Halbtrauerstoffe

glatt, facioniert, melagiert, damassiert, carriert etc. in Wolle, Seide, Mohair, Alpaca. Wolle mit Seide, Wolle mit Mohairs und B'Wollen.

Grösste Auswahl. Billigste Preise. Muster franko.

Ferner jeden Genre in Damen- und Herrenkleiderstoffen.

Muster-Kollektionen franko zu Diensten.

Zürich. OETTINGER & Co. Zürich.